

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Ú| [á ` \ d æ ^ k P ä @ Û ~ æ c Á c a ^ | * | æ * ^ | Á | æ Á

Druckdatum: 01.07.2011

Nach Augenkontakt

Unverzöglich bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser gründlich spülen.
Sofort Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.
Sofort Arzt konsultieren.

Allgemeine Hinweise

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Ärztliche Hilfe ist erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf die Einwirkung des Produktes auf der Haut, Augen oder Einatmen seiner Dämpfe zurückzuführen sind.

05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung

Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser

Weitere Angaben

Gefährdete Behältnisse mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände sind sicher zu entsorgen.

06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Zündquellen fernhalten.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz tragen.
EX Schutz beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

07: Handhabung und Lagerung

Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Raumbelüftung, Luftabsaugung/Frischluftzufuhr sorgen.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Ú| [á \ d æ ^ k P ä @ Ú ~ æ ä Á Ö ä ^ | * | æ * ^ | Á | æ Á Á

Druckdatum: 01.07.2011

Brand und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerräume/Behälter

Nur in Originalgebinde aufbewahren

Nur zu ca. 90% füllen, da Sauerstoff (Luft) zur Stabilisierung erforderlich ist.

Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: nicht > 30°C.

Bei oben genannten Lagerbedingungen ist Produkt über 3 Jahren haltbar.

08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Schutzausrüstung

Handschutz

Handschuhe aus Neopren (kein Latex) verwenden.

Vor jeder erneuten Verwendung auf Dichtheit prüfen.

Augenschutz

Dichtsitzende Schutzbrille mit Seitenschutz.

Körperschutz

Bei Handhabung größerer Mengen: Gesichtsschutz, chemikalienbeständige Stiefel und Schürze tragen.

Atemschutz

Bei geringer Belastung Atemfiltergerät nach DIN verwenden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Hautkontakt vermeiden.

Gebrauchsanweisung beachten.

Darf nicht in Hände von Kindern gelangen.

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

In gut belüfteten Räumen anwenden.

Nicht bei verletzten oder entzündeten Nägeln anwenden.

Bei Auftreten von Hautrötungen oder allergischen Reaktionen Kontakt mit dem Produkt sofort einstellen und ggf. Arzt aufsuchen.

Betriebsanweisungen und Sicherheitsunterweisungen beachten.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Úi[å` \ d æ ^ k P ä @ Û` æ ä Á cã ^ | * | æ * ^ | Á | æ Á Á

Druckdatum: 01.07.2011

12: Umweltbezogene Angaben

Biologische Abbaubarkeit

Es liegen keine Werte vor.

Wassergefährdungsklasse

1 (Selbsteinstufung)

Fischtoxizität

Es liegen keine Werte vor.

Algentoxizität

Es liegen keine Werte vor.

Allgemeiner Hinweis

Eindringen in Grundwasser, Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13: Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.
Nicht kontaminierte Verpackungen können wie Hausmüll entsorgt werden.

EWC-Abfallschlüssel

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Kunststoffen
andere Reaktions- und Destillationsrückstände.

14: Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

UN-Nr.

1247

Gefahrenkennzeichen (Kemlerzahl)

Bezeichnung des Gutes:

Aliphatische Acrylate

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Binnenschiffstransport ADN/ADR

UN-Nr. 1247
ADN/R-Klasse
Bezeichnung des Gutes: Aliphatische Acrylate

Seeschiffstransport IMDG/GGV See

UN-Nr. 1247
Bezeichnung des Gutes: Aliphatische Acrylate

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

UN-Nr. 1247
Bezeichnung des Gutes: Aliphatische Acrylate

15: Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Das Produkt ist nach EG-Richtlinie/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes

R-Sätze: R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane, Haut.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze: S3: Kühl aufbewahren.
S7/9: Behälter dicht geschlossen halten, an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S20: Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
S29: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S28: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.
S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

